

Hier ist

DIE LINKE.

DIE LINKE will soziale, lebenswerte und demokratische Kommunen überall in Nordrhein-Westfalen.
Deshalb am 30. August 2009 DIE LINKE wählen!
Überzeugen Sie sich von unseren Positionen, sprechen Sie uns an,
lernen Sie uns kennen und MACHEN SIE MIT!

www.dielinke-nrw.de

DIE LINKE will soziale, lebenswerte und demokratische Städte und Gemeinden in ganz Nordrhein-Westfalen.

- Kommunen und Kreise müssen endlich wieder wirtschaftlich handlungsfähig werden! Entsprechend sind Steuermittel zuzuweisen;
- Daseinsvorsorge, also Bildung, Verkehr, Gesundheitsdienste und Energieversorgung müssen öffentliche Aufgaben bleiben. Die Kommunen haben tariflich bezahlte und sichere Arbeitsplätze im öffentlichen Dienst zu garantieren;
- Der öffentliche Beschäftigungssektor muss ausgebaut werden, um Arbeitslosigkeit zu reduzieren;
- Mittel zur Wirtschaftsförderung müssen zwingend an die Schaffung und den Erhalt sicherer und tariflich bezahlter Arbeitsplätze gekoppelt werden;
- Kommunale Investitionen müssen Verbesserungen der Infrastruktur bewirken: Öffentliche Gebäude, vor allem Schulen und Kindergärten müssen auch unter Umweltaspekten saniert werden. Gegen die Verödung von Stadtteilen müssen sozial- und umweltpolitisch ausgewogene Sanierungskonzepte umgesetzt werden;
- Einwohnerinnen und Einwohner müssen auch zwischen den Wahlen an Entscheidungen ihrer Kommune beteiligt werden, z.B. mit der Aufstellung von Bürgerhaushalten oder in Stadtplanungsfragen;
- Das Wahl- und Stimmrecht in den Kommunen und Kreisen ist unabhängig von der Staatsangehörigkeit allen zu gewähren, die dauerhaft hier leben;
- Die Klimaveränderungen können auch in der Kommune gestoppt werden. Der Öffentliche Nahverkehr muss ausgebaut werden und das Prinzip »Ein Mann ein Auto« ablösen. Umweltschutzauflagen sind in Betrieben und überall in der Kommune einzuhalten und von der Stadt zu unterstützen!

Statt Armut – menschenwürdiges Leben für Alle!

- Teilhabe für alle Einwohnerinnen und Einwohner an Bildung, Kultur und Mobilität – unabhängig vom Einkommen;
- Mittagessen für alle Kinder in Kindertagesstätten und Schulen;
- Erhalt und Ausbau des sozialen Wohnungsbaus;
- Ausbau von Stadtteilbüros als Beratungsstellen;
- Jugendfreizeiteinrichtungen, kostenlos zu nutzende Sportstätten und Freiflächen müssen erhalten bleiben und ausgebaut werden;
- Das Miteinander von ausländischen und deutschen Jugendlichen muss gezielt gefördert werden;
- Senioren und Seniorinnen müssen würdig leben können. Ambulante Betreuungs- und Beratungsangebote sind auszubauen, um möglichst lange selbstständiges Wohnen und Leben zu ermöglichen;
- Für ökologische Stadt- und Regionalentwicklung, Bau- und Verkehrspolitik;
- Für ein kostenloses Sozialticket! Damit alle Menschen mobil genug sind, um in der Kommune dabei zu sein! Dass dies geht, zeigen Beispiele wie Dortmund, Köln und Unna;
- Ausbau von städtischen U3-Betreuungsangeboten und Kindertagesstätten, in denen Kinder sich wohl fühlen und Eltern beruhigt ihre Kinder abgeben;
- Ausbau des Gesamtschulwesens als Übergang auf dem Weg zu »Einer Schule für Alle!«;
- Ausbau der Ausbildungsplätze in den städtischen Verwaltungen und kommunalen Betrieben! Kein Jugendlicher darf ohne Ausbildung bleiben!

*DIE LINKE. Nordrhein-Westfalen
Corneliusstraße 108, 40215 Düsseldorf
Telefon: 0211/35 89 07
E-Mail: lgs@dielinke-nrw.de
www.dielinke-nrw.de*

V.i.S.d.P. Katharina Schwabedissen